

Interfraktioneller Antrag

öffentlich

Datum

13.01.2011

Nummer

A0010/11

Absender	
Fraktion CDU/BfM und FDP-Ratsfraktion	
Adressat	
Vorsitzende des Stadtrates Frau Wübbenhorst	
Gremium	Sitzungstermin
Stadtrat	27.01.2011
Kurztitel	
Ausstellung 25 Jahre Tschernobyl: Menschen - Orte - Solidarität	

Der Stadtrat möge beschließen:

Der Oberbürgermeister wird beauftragt, mit den Machern der Ausstellung „25 Jahre Tschernobyl: Menschen – Orte – Solidarität“ in Kontakt zu treten mit dem Ziel, diese Ausstellung in der Zeit vom 19.02.2011 bis 25.02.2011 in geeigneten Räumlichkeiten der Landeshauptstadt zu präsentieren.

Auf Grund der Zeitschiene ist von einem Verweis in die Ausschüsse abzusehen und den Antrag auf der heutigen Stadtratssitzung abzustimmen.

Begründung:

Am 26. April 1986 kam es zur Katastrophe von Tschernobyl und damit zweifelsohne zu einer der schlimmsten Umweltkatastrophen, die durch Menschen verursacht wurden. Auf Grund dieses Jahrestages wurde gemeinsam vom Bildungs- und Begegnungswerk Dortmund und der Internationalen Bildungs- und Begegnungsstätte Minsk die Ausstellung „25 Jahre Tschernobyl: Menschen – Orte – Solidarität“ konzipiert.

Im Rahmen der Ausstellung, mit einer Ausstellungsfläche von rund 12 x 18 m, werden die Besucher zum einen mit dem Ablauf der Katastrophe selbst vertraut gemacht, aber sie erfahren auch, welche Folgen dieses Ereignis hatte. Gleichzeitig wird gezeigt, welche vielfältigen Solidaritäts- und Hilfsprojekte es gibt, um vor Ort den betroffenen Menschen zu helfen. Auch in Magdeburg gibt es entsprechende Initiativen, die z. Bsp. Erholungsreisen für Kinder aus dieser Region organisieren.

Nach Meinung der unterzeichnenden Fraktionen bietet die Ausstellung die Chance, die Bürgerinnen und Bürger unserer Stadt in kompakter Form über dieses Unglück zu informieren.

Wigbert Schwenke MdL
Fraktionsvorsitzender CDU/BfM

Hans-Jörg Schuster
Vorsitzender FDP-Ratsfraktion